

# *FREUNDE GUTER MUSIK BERLIN e.V.*

Erkelenzdammm 11 – 13 B IV • 10999 Berlin • Telefon ++49-(0)30-215 6120  
info@freunde-guter-musik-berlin.de • www.freunde-guter-musik-berlin.de

Musikwerke Bildender Künstler

## **STEPHEN PRINA**

**»To the People of Berlin«**  
– Uraufführung –

für 12 Streicher, Piano, Perkussion & E-Gitarre

Stephen Prina (The Red Krayola) – Gesang, E-Gitarre  
John Herndon (Tortoise) – Perkussion  
Orchester GENERATION BERLIN  
Leitung: Christian von Borries

**21. Juni 2000 • 20 Uhr**

Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof  
Museum für Gegenwart – Berlin  
Invalidenstraße 50-51 • 10557 Berlin Tiergarten

Der in Los Angeles lebende Künstler Stephen Prina, geboren 1954 in Illinois, bezieht sich in seinen Projekten auf Werke aus Bildender Kunst, Musik, Literatur, Film und Philosophie, deren gesellschaftlichen, historischen oder medialen Kontext er reflektiert, um die ihnen zugrundeliegenden Strukturen zu variieren und neu zu konfigurieren. Das Spektrum seines Materials reicht von antiken Autoren bis hin zu aktueller Pop-Musik. Mit seiner CD »Push Comes to Love« erregte er in jüngster Zeit als Komponist und Musiker Aufsehen, seine Einzelausstellung im Frankfurter Kunstverein im Frühjahr 2000 ermöglichte einen Überblick über seine Arbeit als Bildender Künstler.

Zum Stellenwert der Musik für seine künstlerische Arbeit äußert Prina: »Mein musikalischer Hintergrund hat es mir ermöglicht, gewisse Themen aus einer eigenen Perspektive zu betrachten, sie hat mir Zugang zu besonderen Arbeitsmethoden verschafft. Der Begriff von Originalität zum Beispiel ist in der Musik ein ganz anderer; für einen Musiker ist es normal, das Motiv eines anderen Künstlers aufzugreifen und zu variieren.«

In der Komposition »To the People of Berlin« (2000) für 12 Streicher, Piano, Perkussion und E-Gitarre bezieht sich Prina u.a. auf einige Songs von Peer Raben aus Filmen von Rainer Werner Fassbinder sowie auf einen Song aus dem Film »The Love Letter« von Chantal Ackerman. Diese von ihm selbst vorgetragenen Songs baut er in das komplexe System seiner Komposition ein, die aus kurzen, in etwa der Länge eines Songs entsprechenden musikalischen Ereignissen besteht. Der Titel der Arbeit verweist zum einen auf den Ort der Uraufführung, zum anderen auf das Werk »To the People of New York« von Blinky Palermo.

Die Veranstaltungsreihe »Musikwerke Bildender Künstler«  
ist eine Kooperation zwischen Freunde Guter Musik Berlin e.V. und

Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof, Museum für Gegenwart – Berlin.

Konzeption:

Ingrid Buschmann, Gabriele Knapstein, Matthias Osterwold  
FREUNDE GUTER MUSIK BERLIN e.V.

Das Konzert wurde ermöglicht durch den Hauptstadtkulturfonds  
und den Verein der Freunde der Nationalgalerie.